

Ewa Felsztynska (Schachverein MUKS MDK Śródmieście Wrocław)

Warum lohnt es sich, nach Wrocław fahren?

Ich wohne seit meiner Geburt in Wrocław und es ist für mich die schönste Stadt der Welt. Wir haben eine sehr interessante Geschichte, die schon über 1000 Jahre andauert. Die längste Zeit seines Bestehens gehörte Wrocław (unter dem Namen Breslau) zu Deutschland. Deshalb sieht man überall noch deutsche Sehenswürdigkeiten in der Stadt und ihrer Umgebung. Dieser Fakt ist den wenigstens bekannt.

Unseren Ausflug beginnen wir mit der Besichtigung der Dominsel, dem ältesten Teil der Stadt, die insgesamt vom prächtigen Dom überragt wird. Weiter geht's zur Universität, wo wir die herrliche barocke Aula Leopoldina bestaunen können. Unsere Inseln sind am Abend sehr schön beleuchtet. Das muss sehen ...

Das Besichtigungsprogramm führt uns weiter zum Breslauer Markt, wo wir uns von dem spätgotischen Rathaus, einem der schönsten in Europa, beeindruckt lassen.

Nun fahren wir zum größten Park von Wrocław – Park Szczytnicki mit der sogenannten Jahrhunderthalle (nach einem Projekt von Max Berg gebaut). Daneben haben wir den größten Zoo Polens.

Unsere Kinder spielen Schach direkt in einem Gebäude an der Oder. Hier sieht man eine wunderbare Natur, welche man auf vielen Spazierwegen eingehend entdecken kann. In der Stadt fließt aber nicht nur die Oder, sondern es sind viele andere Flüsse vorhanden. Somit besitzt Wrocław viele Brücken, in Europa die viertgrößte Anzahl innerhalb einer Stadt. Die Flüsse und Brücken sind charakteristisch für die Landschaft und prägen deren Bild.

Was muß man noch gesehen haben?

Das Panorama von Raclawice in Breslau ist einer der wenigen Orte auf der Welt, an dem man ein Relikt der Massenkultur des 19. Jahrhunderts bewundern kann. Das riesige Gemälde (15x114m) entführt den Betrachter dank besonderer malerischer Mittel (eine spezielle Perspektive) und technischer Vorkehrungen (Beleuchtung, künstliches angelegtes Terrain, ein verdunkelter, verwinkelter Zugang) in eine andere Zeit und Realität. Das Panorama von Raclawice ist das erste und das einzige bis heute erhaltene Werk dieser Art in Polen. Das Panorama ist in Lwow (Lviv - Ukraine) entstanden.

Das sind nur einige Sachen, die man in Wrocław sehen kann. Man muss dabei wissen, dass unsere (Breslauer) Geschichte viele deutsche, aber auch tschechische Elemente beinhaltet. Die Einwohner Wrocławs sprechen angeblich das beste polnisch, weil alle Einwohner erst nach 1945 in die Stadt kamen, nachdem die deutschen Einwohner umsiedeln mußten. Inzwischen ist Wrocław eine moderne Stadt geworden, sie hat über 600.000 Einwohner und über 100.000 Studenten. Im Jahr 2016 war Wrocław wegen aller seiner Sehenswürdigkeiten die Kulturhauptstadt Europas.

→ Ich könnte noch viel mehr schreiben, **aber besser ist es**, alles selbst zu sehen.